

TREVILAB

Centro Multilingue Bolzano
Multisprachzentrum Bozen



Mediateca Multilingue
Merano
Sprachenmediathek
Meran

Unsere Mission: Sprachenlernen für alle Bürger



Südtirol ist ein Grenzland, bewohnt von drei Sprachgruppen (Deutsch, Italienisch, Ladinisch) und mit einer interessanten jüngeren Entwicklungsgeschichte hin zu einem friedlichen interethnischen Zusammenleben. Die ab den 70er Jahren getroffenen sprachpolitischen Maßnahmen haben zur Erarbeitung von Programmen und zum Bau von Einrichtungen geführt, deren Ziel der Schutz der Muttersprache und das Erlernen der Zweitsprache ist; aufgrund der Einwanderungsströme sehen sie sich nun mit anderen in Südtirol aufgetauchten Sprachen und Kulturen konfrontiert. Zweifelsohne besteht bei der lokalen Bevölkerung ein hoher Sensibilitätsgrad gegenüber Themen wie Sprache, Kultur und Identität. Darüber hinaus hat das Hinzukommen neuer ethnisch-kultureller Gruppen zu den drei bereits bestehenden zu einer Relativierung der oftmals als „unbehaglich“ beschriebenen oder instrumentalisierten Situation beigetragen. Die Bevölkerung in Südtirol ist heute reicher denn je an unterschiedlichen Sprachen und birgt mit der 1997 gegründeten Universität neue Herausforderungen und Möglichkeiten.

Das Amt für Zweisprachigkeit und Fremdsprachen der Autonomen Provinz Bozen beschäftigt sich seit Jahren mit der Förderung der deutschen Sprache als Zweitsprache sowie auch anderer Sprachen und Kulturen der Welt. Um der Bevölkerung der Provinz einen direkten und unmittelbaren Zugang zu den Sprachen zu eröffnen, hat das Amt zwei Zentren eingerichtet, die sich als Unterstützung für den Sprachunterricht und für das Selbststudium verstehen: das Multisprachzentrum in Bozen und die Sprachenmediathek in Meran.

Das Multisprachzentrum ist Anfang der 80er-Jahre als „Forschungsstelle für Zweisprachigkeit“ unter dem Gesichtspunkt der Förderung des Deutschen als Zweitsprache entstanden, hat sich dann aber im Anbetracht der sozialen und kulturellen Veränderungen in der Provinz Bozen und des ständig wachsenden Europa zu einem multimedialen Zentrum entwickelt, dessen vorrangiges Ziel die Verbreitung der Sprachen und Kulturen ist.

Die Sprachenmediathek wurde 2002 in Meran als reines multimediales Selbstlernzentrum eingerichtet. Sie ist geprägt durch die zahlreichen multimedialen Medien, die speziell für das Sprachenlernen entwickelt wurden (Sprachkurse auf CD-Rom und DVD-Rom) oder für den Spracherwerb auf informellen Wegen interessant sind (Filme auf DVD, Musik-CD usw.).

Das Multisprachzentrum und die Sprachenmediathek sind auf nationaler Ebene innovative öffentliche kulturelle Strukturen¹, die sich dem Lernen und Lehren von Sprachen und dem Wissen über andere Kulturen widmen. Die beiden Sprachen-Ressourcenzentren wurden durch den Beschluss der Landesregierung Nr. 4490 vom 6. Dezember 2004 als "Spezialbibliotheken" anerkannt und verfügen über eine Fülle von Papier- und Multimedia-Ressourcen² für alle Altersgruppen und alle Niveaus von Sprachkenntnissen, sowie über Multimedia-Stationen für das autonome Lernen. Das Publikum ist breit gefächert und heterogen und setzt sich sowohl aus Sprachlehrern als auch aus Autodidakten zusammen. Die Stellung der multikulturellen Zentren zeigt sich

¹ Das Multisprachzentrum Bozen und die Sprachenmediathek Meran sind Teil des Amtes für Zweisprachigkeit und Fremdsprachen der Abteilung Italienische Kultur, Ressort Italienische Kultur, Umwelt und Energie (Autonome Provinz Bozen).

² Ein Zentrum sprachlicher Ressourcen ist charakterisiert durch Leistungen (Dienste und Materialien), Räume und Geräte, die BesucherInnen zur Verfügung gestellt werden, mit dem klar definierten Ziel, das Sprachenlernen und -lehren, die angewandte Sprachwissenschaft oder die Forschung in diesen Bereichen zu fördern. („Manuel des centres de ressources de langues“, LRC 2003, <http://www.lrcnet.org/html/fr/handbook.html>)

auch in der Wertschätzung durch die ausländischen Gemeinschaften der Stadt, die zwei Treff- und Infopunkte für die Pflege der bekannten Sprachen und für das Erlernen der offiziellen Sprachen der Provinz vorfinden.

Das Profil des Selbstlernzentrums, welches das Multisprachzentrum und die Sprachenmediathek kennzeichnet, entspricht den sprachpolitischen Zielsetzungen der Europäischen Union (*lifelong learning*) und unterstreicht das Bestreben, sich als Ort des Lernens und des Zugehörigkeitsgefühls zu etablieren, wo neue Sprachen entdeckt und Kontakte zu Menschen und Kulturen geknüpft werden können. Die auf einem qualitativ ansprechenden Niveau unternommenen Initiativen legen großes Augenmerk auf die Bedürfnisse der BesucherInnen und schaffen in den beiden Strukturen eine multimediale und multiethnische Sicht auf die Gesellschaft. Daher befassen sich die beiden Strukturen des Amtes für Zweisprachigkeit und Fremdsprachen nicht nur mit grundlegenden Dienstleistungen für den Bürger (Ausleihe von Ressourcen, Bibliotheksauskunft), sondern setzen auch Prozesse der Ausbildung der territorialen Gemeinschaft unter dem Gesichtspunkt einer Wissensgesellschaft (multikulturell und interkulturell) gerade durch autonome Lernwege in Gang (Autonomie des Lernenden, Umgang mit neuen Medien usw.).

Zielpublikum

Die identifizierten Referenzsegmente beziehen sich sowohl auf die einheimische Bevölkerung als auch auf in Südtirol ansässige Einwanderer aus verschiedenen Ländern:

- Menschen, die sich für Sprachen aus persönlichen oder beruflichen Gründen interessieren, Autodidakten
- Personen, die sich auf eine Sprachzertifizierungsprüfung vorbereiten
- Lehrer und Sprachvermittler (Pädagogen, Lehrer, Eltern)
- Schüler und Studenten
- Vorschulkinder
- mehrsprachige Familien
- andere Bibliotheken, Institute und Verbände in der Region

Dank der Fernleihe umfasst das Einzugsgebiet das gesamte Provinzgebiet. Einige Anfragen für Entlehnungen oder die Nutzung der Dienste mit Vormerkung kommen auch von außerhalb der Region.

Bereiche und Ressourcen

Die Sprachinseln

Die Ressourcen für das Selbststudium werden nach Sprachen aufgeteilt und in Regale gestellt, die verschiedene "Sprachinseln" bilden und mit dem Namen der Sprache selbst im Original gekennzeichnet sind:

- Deutsch
- Englisch
- Spanisch
- Französisch
- Italienisch
- Ladinisch
- Portugiesisch
- Russisch
- Arabisch
- Chinesisch
- world (Werke in verschiedenen Sprachen)

Innerhalb der Sprachinseln sind die Ressourcen nach Inhalten aufgeteilt und in der Originalsprache und einem allen Sprachen gemeinsamen Symbol gekennzeichnet, um das Verständnis zu erleichtern:

 Kurse für Kinder (Grundschule)	 Kurse für Jugendliche (Mittel- und Oberschule)	 Kurse für Erwachsene (ab 16 Jahren)
GR Grammatiken	 Gesprochene Sprache	 Hören
 Lesen	 Schreiben	 Kultur und Zivilisation
 Sprachzertifizierungen	 Fachsprachen	 Activities
 Literatur	 Hörbücher	 Kids corner
LY Literatur Young	FU Comics	DIZ Wörterbücher

Die meisten Ressourcen sind nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (Niveaus A1-C2) aufgeteilt.

In jedem der beiden Zentren gibt es separate Abteilungen für Filme, Musik, Zeitungen, Fachliteratur, Ressourcen für Kinder und Belletristik für Jugendliche.

Filme (*Home Video*)

Filme in der Originalsprache sind wichtiger für das Sprachenlernen, da sie authentische Bilder und Töne anderer Kulturen bieten und eine informelle Lernmethode darstellen. Untertitel in der Originalsprache sind eine nützliche Unterstützung nicht nur für das Verständnis, sondern auch für das Lernen.

DVDs in verschiedenen Sprachen und mit Untertiteln sind im Abschnitt "*Home Video*" untergebracht.

Zeitungen und Zeitschriften (*News*)

Der den Zeitungen und Zeitschriften gewidmete Bereich (in der Mediathek) ist mit Sesseln zum Lesen vor Ort ausgestattet und umfasst folgende Arten von Zeitschriften:

- Zeitungen (nur zur Konsultation)
- Zeitschriften in Originalsprache
- Zeitschriften mit didaktischem Inhalt für das Sprachenlernen
- Fachzeitschriften für Sprachlehrer

Zeitungen und Zeitschriften sind ebenfalls online verfügbar, sowohl auf dem reichhaltigen Online-Ressourcen-Portal auf der Website *Lingue/Sprachen* als auch auf *MediaLibraryOnLine* und *Biblio24*.

Fachliteratur

Das Multisprachzentrum und die Sprachenmediathek beherbergen einige Sammlungen von Fachliteratur sowie Diplom- und Doktorarbeiten, die sich mit praktischen und theoretischen Aspekten der Mehrsprachigkeit und der Sprachen im Allgemeinen sowie deren Lehre und Lernen befassen³.

Die Ressourcen umfassen Referenztexte sowohl für Sprachlehrer und Mitarbeiter von Selbstlernzentren als auch für die allgemeine Öffentlichkeit (grundlegende Aufsätze).

sezione	APPRENDERE E INSEGNARE LE LINGUE		SPRACHEN LEHREN UND LERNEN
D01	Didattica e metodologia	MMM	Didaktik & Methodik
D02	Educazione bi- e plurilingue	CML	Zwei- und mehrsprachige Erziehung
D03	Apprendimento precoce	CML	Sprachförderung für Kinder
D04	Consulenza linguistica	CML	Sprachlernberatung
D05	Apprendimento autonomo	CML	Autonomes Lernen
D06	Apprendimento/insegnamento interculturale	MMM	Interkulturelles Lernen/Lehren
D07	Alfabetizzazione	CML	Alphabetisierung
D08	Tedesco L2	CML	Deutsch als Zweitsprache

³ Das Lehren und Lernen der Muttersprache liegt außerhalb des Aufgabenbereichs des Amtes für Zweisprachigkeit und Fremdsprachen, da es in den Bereich des Bildungsauftrags der Schule fällt.

D09	Lingue straniere	MMM	Fremdsprachen
D10	CLIL Content and Language Integrated Learning	CML	CLIL Integriertes Fremdsprachen- und Sachfachlernen
D11	Italiano per stranieri	CML	Italienisch als Fremdsprache
D12	Lingue & Emozioni	CML	Sprachen & Emotionen
D13	Tecnologie	MMM	Technologische Hilfsmittel
D14	Languages 50+	CML	Languages 50+
D15	Esami & valutazione	CML	Testen & Prüfen

sezione	LINGUA E SOCIETA'		SPRACHE UND GESELLSCHAFT
S01	Lingua e società	CML	Sprache und Gesellschaft
S04	Lingue in Europa/Politica linguistica	CML	Sprachen in Europa/Sprachpolitik
S06	Lingua dell'Alto Adige	CML	Sprache in Südtirol
S07	Collana: Educazione bilingue	CML	Reihe: Zweisprachige Bildung

Kids corner (Kids ☺)

Ein spezieller Bereich ist Kindern zwischen 0 und 10 Jahren gewidmet, mit Möbeln und Multimedia-Tools für Kinder und Ressourcen für ein kleines Publikum, aufgeteilt nach Sprachen.

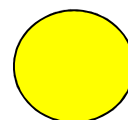
Die für Kinder bis zum Alter von 10 Jahren zur Verfügung stehenden Medien beziehen sich auf die Sprachen, für die eine Sprachinsel eingerichtet wurde (Deutsch, Englisch, Italienisch, Französisch, Spanisch, Russisch, Arabisch, Portugiesisch, Ladinisch) und umfassen:

- Bilderbücher, Kurzgeschichten, illustrierte Wörterbücher, Hörbücher und Liedersammlungen: durch farbige Punkte (gelb, orange oder rot, weiß, grün, schwarz) gekennzeichnet. Bei der Auswahl der Ressourcen wird besondere Aufmerksamkeit auf das Thema Interkultur (blau) und auf Schlüsselthemen wie Freundschaft, Liebe, soziale Ausgrenzung, kulturelle Vorurteile, Rassismus und friedliches Zusammenleben der Völker gelegt, die eine Annäherung an andere Kulturen, andere Wertesysteme und die Darstellung dessen, was als "anders" empfunden wird, ermöglichen;
- Sprachkurse auf CD-ROMs und pädagogische Videospiele;
- Kartoons

KLASSIFIZIERUNG VON KINDERBÜCHERN

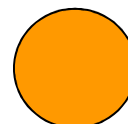
ERSTE BÜCHER 0-3 Jahre

- Illustrierte Hardcover-Bücher; Vorhandensein einzelner Konzepte oder einfacher Kinderreime mit vorwiegend Bildern, Illustrationen und Zeichnungen



ILLUSTRIERTE BÜCHER 4-10 Jahre

- Bücher mit Bildern, integriert mit leicht verständlichem Text



ZWEISPRACHIGE BÜCHER

- Der Text ist in zwei Sprachen verfügbar
- Bücher, die in mehr als 2 Sprachen verfasst wurden, sind in der Sektion R.ML platziert.

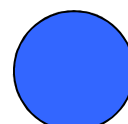


ILLUSTRIERTE BÜCHER mit Hinweisen für Eltern und Erzieher



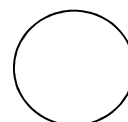
MULTIKULTUR

- Texte und Geschichten aller Art, die sich mit anderen Kulturen befassen; Anthologien von traditionellen Geschichten, die für andere Kulturen charakteristisch sind

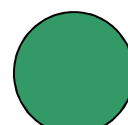


BÜCHER MIT LIEDERN UND SPIELEN

- Lieder, Schlaflieder, Geschichten und Kinderreime



ILLUSTRIERTE WÖRTERBÜCHER UND ENZYKLOPÄDIEN



MULTIMEDIA-RESSOURCEN

AUDIO-BÜCHER

KARTOONS



ZWEISPRACHIGE BÜCHER

(Diese Unterscheidung wird bei Büchern gemacht, die maximal zweisprachig sind)

Zweisprachige Bücher werden z.B. in der Zweit- Fremdsprachenabteilung (die italienische Sprache immer als letzte Wahl) platziert:

ein deutsch-russisches Buch wird bei Russisch (R.RU) platziert

ein italienisch-chinesisches Buch wird bei Chinesisch (R.CHI) platziert

ein italienisch-deutsches Buch wird bei Deutsch platziert (R.DE)

ein deutsch-englisches Buch wird bei Englisch platziert.

Ein großes "B" wird dem farbigen Stempel hinzugefügt, um das Vorhandensein des zweisprachigen Textes anzuzeigen. Die Bücher müssen mit den anderen zusammengelegt werden (einsprachig).

Wenn dieser Bereich nicht existiert (z.B. Buch in Italienisch-Albanisch oder Deutsch-Wolof), wird das Buch in den mehrsprachigen Abschnitt R.ML (normalerweise blau = interkulturell) gestellt.

In der italienischen Sektion gibt es immer noch Bücher über andere Kulturen, die aber nur auf Italienisch (R.IT blu) geschrieben sind.

MEHRSPRACHIGE BÜCHER (R.ML)

Bücher, die in mehr als 2 Sprachen geschrieben wurden, sind in der mehrsprachigen Sektion R.ML untergebracht, ebenso zweisprachige Bücher, aber mit CDs in mehr als 2 Sprachen! (siehe Bücher in der Reihe bi:books, wie *Der Farbenverdreher* ted-ita mit CD in 8 Sprachen).

Online-Ressourcen

Das Multisprachzentrum und die Sprachenmediathek zeichnen sich durch die Nutzung nicht-formaler Lern- und Wissenswege und insbesondere durch die Nutzung kostenloser Online-Ressourcen aus, die auf jedem PC mit Internetanschluss zugänglich sind. Zu den Ressourcen, die in begründeten Listen vorgeschlagen werden und die über das Webportal *Lingue/Sprachen* zugänglich sind, gehören

- Websites für das Sprachenlernen
- Podcasts und Youtube-Videos zum Sprachenlernen
- Links zu Online-Zeitungen und -Zeitschriften

Neben dem Angebot kostenloser Online-Ressourcen bieten die beiden Zentren die Möglichkeit, eine Web-Plattform zu nutzen, die Zugang zu verschiedenen Sprachkursen bietet, und unterstützen registrierte Benutzer bei der Aktivierung und Verwendung eines Gutscheins, mit dem sie ein kostenloses vierteljährliches Abonnement für einen Online-Sprachkurs nutzen können.

Autonome Lernstationen

Beide Zentren sind mit Selbstlernstationen ausgestattet, an denen die Ressourcen des Zentrums genutzt werden können. Es gibt:

- PC-Arbeitsplätze mit Zugriff auf das Webportal *Lingue/Sprachen*
- PC-Arbeitsplätze für die Nutzung der Multimedia-Ressourcen der Zentren (*Whitelists*)
- Audiomedien-Hörstationen
- Fernseher mit DVD-Player
- Wifi (in der Mediathek)

Auswahlkriterien für Neuerwerbungen

Vorschläge für Neuerwerbungen werden umgesetzt unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- die Mission der beiden Sprachzentren und die Richtlinien des Amtes
- die bereits vorhandenen Medien und eventuelle Lücken in den verschiedenen Abschnitten
- die in anderen Bibliothekseinrichtungen in der Gegend vorhandenen Bestände
- die Bedürfnisse der tatsächlichen und potenziellen Nutzer, einschließlich der Bedürfnisse der in der Provinz vorhandenen außereuropäischen Sprachgemeinschaften
- die neuen Orientierungen des Buch- und Multimediemarktes

Vorschläge für Neuerwerbungen von:

- Sprachberatern (Tutoren)
- Front-Office-Personal
- Benutzern

Quellen für die Auswahl der Ressourcen sind:

- Kataloge, Newsletter und Websites von Verlagshäusern
- Bibliographien, Rezensionen und Medienberichte in diesem Sektor
- Besuch von Buchmessen
- Besuch ähnlicher Einrichtungen

In der Regel werden in beiden Strukturen nicht die gleichen Titel gekauft, mit Ausnahme von Lehrmitteln (Kurse und Grammatiken) oder Büchern zur Vorbereitung auf die Sprachzertifizierungsprüfungen.

Materialien-Format

Jede Art von Träger wird erworben, wobei multimediale Ressourcen (z.B. Papier + Audio- oder Videoressourcen) Vorrang haben.

Sprache der Materialien

Die Ressourcen werden in der Originalsprache (insbesondere Filme und Belletristik) oder in einer zweisprachigen Ausgabe - Originalsprache / Italienisch oder Deutsch - erworben. Bei bestimmten Sprachen (z.B. Arabisch oder Chinesisch) werden auch zweisprachige Versionen (Arabisch/Französisch oder Chinesisch/Englisch) akzeptiert.

Verbreitungsgrade

Das Multisprachzentrum und die Mediathek haben als Leitfaden die auf die verschiedenen Abschnitte anzuwendenden Verbreitungsgrade festgelegt, um den Grad der Verbreitung für die verschiedenen Sprachen anzugeben. Die Verbreitungsgrade sind in der Sammlungssatzung festgelegt.

Aussortierung (weeding)

Die Ressourcen des Multisprachzentrums und der Mediathek werden regelmäßig überprüft, um eine lebendige, aktuelle und mit dem Auftrag und den Zielen übereinstimmende Situation aufrechtzuerhalten.

Die Ressourcen werden daher unter dem Gesichtspunkt der Nutzung, der Qualität, der Nutzbarkeit, der Kohärenz und der Aktualität bewertet. Veraltete und unattraktive Ressourcen (insbesondere, wenn es sich um Multimedia handelt) werden regelmäßig aussortiert.

Verloren gegangene Ressourcen werden nur dann nachgekauft, wenn ihr Wert, ihre Verbreitung und ihr Nutzerzufriedenheitsindex übereinstimmen.

Ausrangierte Materialien, die sich noch in gutem Zustand befinden, können für andere Bibliotheken und Institute verwendet werden oder werden Privatpersonen kostenlos zur Verfügung gestellt (Fundgrube).

Die Bibliothek bewahrt in ihren Sammlungen Zeitschriften von besonderem sprachwissenschaftlichem Interesse auf, insbesondere wenn sie nicht im Bestand anderer Institutionen vorhanden sind.